

## 9970 - Bachelor Thesis

## 9970 - Bachelor Thesis

<b>Allgemeine Informationen</b>	
<b>Modulkürzel oder Nummer</b>	9970
<b>Eindeutige Bezeichnung</b>	
<b>Modulverantwortlich</b>	Prof.Dr. Dettmers, Stephan (stephan.dettmers@haw-kiel.de)
<b>Lehrperson(en)</b>	
<b>Wird angeboten zum</b>	Wintersemester 2019/20
<b>Moduldauer</b>	1 Fachsemester
<b>Angebotsfrequenz</b>	Regelmäßig
<b>Angebotsturnus</b>	In der Regel jedes Semester
<b>Lehrsprache</b>	Deutsch
<b>Empfohlen für internationale Studierende</b>	Nein
<b>Ist als Wahlmodul auch für andere Studiengänge freigegeben (ggf. Interdisziplinäres Modulangebot - IDL)</b>	Nein

<b>Studiengänge und Art des Moduls (gemäß Prüfungsordnung)</b>
Studiengang: B.A. - BASA - Soziale Arbeit (PO 2017/2019 V6) Modulart: Pflichtmodul Fachsemester: 6

<b>Kompetenzen / Lernergebnisse</b>
<i>Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.</i>
Die Studierenden können eine selbst gewählte Fragestellung im Kontext der Sozialen Arbeit auf wissenschaftlicher Grundlage bearbeiten. Dabei konzipieren sie auf Grundlage von Techniken wissenschaftlichen Arbeiten jeweils eine Thesis, die die fachlich relevante und forschungsorientierte Fragestellung beinhaltet und durch die Einbindung aktueller theoretischer und empirischer wissenschaftlicher Erkenntnisse zur weiteren Klärung dieser Fragen beiträgt.
Die Studierenden beherrschen den Umgang mit Techniken wissenschaftlichen Arbeits und nutzen Kenntnisse aus Modul 2 BASA
Die Studierenden kommunizieren und diskutieren mit betreuender bzw. betreuendem Hochschullehrer*in und ggf. in dem Begleitseminar ihre Arbeitsstände, Methodik und Ergebnisse der Thesis.
Die Studierenden identifizieren als wissenschaftlich ausgebildete Praktiker*innen Sozialer Arbeit und ordnen die Eigenleistung der Thesis als Wissensgenerierung für die Profession ein.

<b>Angaben zum Inhalt</b>	
<b>Lehrinhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Erarbeitung der Fragestellung im Kontext Sozialer Arbeit</li> <li>- Entwicklung einer Gliederung zur Erstberatung durch die / den Betreuer*in der Thesis</li> <li>- Entwicklung einer plausiblen fachlichen Argumentation in der Thesis</li> <li>- Erstellung einer Bachelor-Thesis unter Berücksichtigung allgemein anerkannter formaler und inhaltlicher Kriterien in den Sozialwissenschaften</li> </ul>
<b>Literatur</b>	<p>Esselborn-Krumbiegel, H. (2017). Von der Idee zum Text. Eine Anleitung zum wissenschaftlichen Schreiben. 5. Aufl. UTB.</p> <p>Karmasin, M. &amp; Ribing, R. (2017). Die Gestaltung wissenschaftlicher Arbeiten: Ein Leitfaden für Facharbeit/VWA, Seminararbeiten, Bachelor-, Master-, Magister- und Diplomarbeiten sowie Dissertationen. 9. Aufl. UTB.</p>

<b>Lehrveranstaltungen</b>
<p><b>Pflicht-Lehrveranstaltung(en)</b></p> <p>Für dieses Modul sind sämtliche in der folgenden Auflistung angegebenen Lehrveranstaltungen zu belegen.</p> <p><a href="#">5.18.03.0 - Thesis-Begleitseminar - Seite: 3</a></p>

<b>Arbeitsaufwand</b>	
<b>Anzahl der SWS</b>	2 SWS
<b>Leistungspunkte</b>	12,00 Leistungspunkte
<b>Präsenzzeit</b>	24 Stunden
<b>Selbststudium</b>	336 Stunden

<b>Modulprüfungsleistung</b>	
<b>Voraussetzung für die Teilnahme an der Prüfung gemäß PO</b>	Für die Zulassung zur Abschlussarbeit müssen mindestens 120 Leistungspunkte erworben worden sein.
<b>9970 - Abschlussarbeit (Thesis)</b>	<p>Prüfungsform: Abschlussarbeit (Thesis)</p> <p>Gewichtung: 100%</p> <p>wird angerechnet gem. § 11 Absatz 2 PVO: Ja</p> <p>Benotet: Ja</p> <p>Anmerkung: Bearbeitungszeit: 3 Monate</p>

## Lehrveranstaltung: Thesis-Begleitseminar

Allgemeine Informationen	
<b>Veranstaltungsname</b>	Thesis-Begleitseminar Seminar accompanying the thesis
<b>Veranstaltungskürzel</b>	5.18.03.0
<b>Lehrperson(en)</b>	
<b>Angebotsfrequenz</b>	Regelmäßig
<b>Angebotsturnus</b>	In der Regel jedes Semester
<b>Lehrsprache</b>	Deutsch

Kompetenzen / Lernergebnisse
<i>Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.</i>
Die Studierenden können selbständig eigene Aufgabenstellungen bearbeiten. Sie können zu einer wissenschaftlichen Fragestellung selbständig recherchieren und die Erkenntnisse auf Situationen und Fälle aus der Praxis anwenden. Die Studierenden können einen längeren Text organisieren und gestalten, wissenschaftlich argumentieren und verschiedene Sichtweisen gegeneinander abwägen.

Angaben zum Inhalt	
<b>Lehrinhalte</b>	In der Veranstaltung wird die Erarbeitung der Fragestellung und die Bearbeitung der Thesis in Einzel- und Gruppenterminen begleitet.
<b>Literatur</b>	Esselborn-Krumbiegel, H. (2017). Von der Idee zum Text. Eine Anleitung zum wissenschaftlichen Schreiben. 5. Aufl. UTB. Karmasin, M. & Ribing, R. (2017). Die Gestaltung wissenschaftlicher Arbeiten: Ein Leitfaden für Facharbeit/VWA, Seminararbeiten, Bachelor-, Master-, Magister- und Diplomarbeiten sowie Dissertationen. 9. Aufl. UTB.

Lehrform der Lehrveranstaltung	
<b>Lehrform</b>	<b>SWS</b>
Übung	2

Prüfungen	
<b>Unbenotete Lehrveranstaltung</b>	Nein